

# Jahresrückblick 2010

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2010 geht langsam dem Ende entgegen. Ich wünsche Ihnen, dass Ihnen die vorweihnachtliche Zeit Tage der Ruhe und der Einkehr gebracht haben.

Ich möchte das Amtsblatt wieder nutzen, um Sie über Geschehnisse in der Gemeinde in diesem Jahr zu unterrichten und Ihnen aufzuzeigen, was wir gemeinsam erreicht haben.

Das Jahr war geprägt durch viele Jubiläen und Einweihungsfeierlichkeiten. Noch zu Beginn des Haushaltsjahres haben wir mit einem Haushaltsdefizit von ca. 200.000 Euro gerechnet. Im Laufe des Jahres ist es uns gelungen durch Einsparungen, weniger Ausgaben, aber auch Mehreinnahmen, einen Haushaltsüberschuss von ca. 200.000 Euro zu erwirtschaften, obwohl dieses Jahr geprägt war durch viele Maßnahmen der Ortskernsanierung und der damit verbundenen Arbeiten an Rathaus, Feuerwehrgerätehaus, Bauhof und Kindergarten. Der Erfolg zeigte sich dann an Einweihungsfeierlichkeiten, die die Verbesserung der Infrastruktur auch deutlich sichtbar nach außen trugen. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeinde, den unterstützenden Architekten, Bauleitern und dem Verbandsbauamt Gaildorf, die durch diese Baumaßnahmen begleitet und erreichten, dass der Betrieb in jeder der einzelnen Einrichtungen wie gewohnt aufrecht erhalten werden konnte. Hierdurch wird auch die Infrastruktur unserer Anforderungen gerechter und die Angebote der Gemeinde sind familienfreundlich und wohnenswert.

Mit den nachstehenden Inhalten möchten wir den Jahresbericht freundlich, informativ und lebendiger gestalten.

## Bilderrückblick 2010

### Januar 2010

#### Sanierung des Vereinszimmers im Feuerwehrgerätehaus



Das Bild zeigt ein Teil der Helfer des Musikvereins, die kräftig anpacken und in Eigenleistungen das Musikvereinszimmer mit Dachgeschoss energetisch sanieren.

## LQN – Herr Frey, Initiator von DORV in Jülich besichtigt Fichtenberg

Am 27.1.2010 fand zusammen mit Herrn Frey (Initiator von DORV in Jülich - Dienstleistungen und Nahversorgung wurden im Ort erhalten) eine Ortsbegehung von Fichtenberg sowie die Besichtigung der Bäckerei Wagner statt.



Herr Frey bei der Vorstellung seiner Initiative



Unterwegs bei der Ortsbegehung

## Eislaufen in der Gemeinde auf neuer Eisfläche beim Norma Markt möglich



In den vergangenen Wintern musste die Gemeindeverwaltung immer wieder aufgrund fehlender Eisdicke den Diebachstausee Fichtenberg sperren um das Eislaufen zu verhindern.

Nun gibt es die Möglichkeit, hinter dem Norma-Markt auf einer neu angelegten Eisfläche Schlittschuh zu laufen, sofern es die Wetterverhältnisse zulassen. Aufgrund der geringeren Wasserhöhe friert die Fläche schneller zu.

### Februar 2010

### Schwertransport passiert Fichtenberg

Viele Schaulustige ließen es sich in der Nacht von Samstag, 6.2. auf Sonntag 7.2.2010 nicht nehmen, dem einmaligen Spektakel beizuwohnen, wie der riesige Schwertransport durch Fichtenberg gelotst wurde. Alexander Kircher nahm dieses Ereignis zum Anlass und lud zur "Schwertransport-Party" ein, um den vielen Zuschauern die Wartezeit zu verkürzen. Mit Sprechchören wurde der Transporter immer wieder angefeuert, während andere staunend dem "Jahrhundertereignis" beiwohnten. Erst gegen 2.30 Uhr passierte der riesige Gigant Fichtenberg, um seine Fahrt nach Augsburg fortzusetzen. Der Erlös wurde gespendet.





Bürgermeister Miola und Alexander Kircher kümmern sich um die Partygäste.

### Fichtenberger beim Gaidorfer Pferdemarkt am 08.02.

Auch dieses Jahr präsentierten sich wieder einige Fichtenberger und Fichtenberger Gruppen beim Gaidorfer Pferdemarkt.

Hier eine kleine Auslese.



Musikverein Fichtenberg unter der Leitung von Uwe Traub







Zirkus



Jungzüchterclub Gaildorf

## Das Rathaus erhielt am 11.2. Faschingsbesuch



„Fichtenberger Hexen“



Schlossgarde Gaildorf umringt  
Bürgermeister Miola

## März 2010

### Tag der offenen Tür im Gemeindearchiv Kirchweg 2

Anlässlich des „5. Tags der Archive“, der deutschlandweit unter dem Motto „Dem Verborgenen auf der Spur“ am 06. und 07. März 2010 ausgerichtet wurde, lud auch die Gemeinde Fichtenberg zum Tag der offenen Tür im Gemeindearchiv im Kirchweg 2 ein.

Rund 50 Zuhörerinnen und Zuhörer kamen zu dem Vortrag von Kreisarchivarin Monika Kolb und besichtigten anschließend die Räumlichkeiten im Gemeindearchiv.







### Container für Grüngut auf dem Bauhof Fichtenberg wieder geöffnet

Für die Entsorgung von größeren Mengen Grüngut, wie Staudenabschnitte, Unkräuter, Moos, Rasenschnitt, Laub, feine Zweige und nicht verholzte Pflanzenreste stand auf dem Bauhof Fichtenberg über die Sommerzeit wieder der Container für Grüngut zur Verfügung.

**März 2010**

### Wassertretbecken beim Diebach-Stausee wurde gereinigt



Der Heimat- und Kulturverein Fichtenberg e.V. hat am Samstag 27. März 2010 das Wassertretbecken gereinigt. Somit konnte es von der Bevölkerung wieder rege genutzt werden.

**April 2010**

### Osterbrunnen 2010



Marktplatz



Hier der große Korb in dessen Moosnest die Eier, welche die Kindergartenkinder bemalten, aufgesteckt wurden. Darüber das große mit Girlanden umbundene Ei, welches mit kleinen bemalten Hühnereiern geschmückt wurde



Diebachbrünnele

### **Osterferienprogramm 2010 „Natur pur“**

34 Kinder waren mit Begeisterung beim Osterferienprogramm 2010 dabei.

Einen wichtigen Beitrag leisteten 34 Kinder für den Natur- und Landschaftsschutz in unserer Gemeinde. Das Naturdenkmal am Stummelberg wurde von dem lästigen Schwarzdorn befreit. Es wurden Nistmöglichkeiten für Vögel und Wildbienen gefertigt, und das Rotufer bepflanzt, Streuobstwiesen erweitert und ein Wildbienenhaus aufgestellt. Anstrengende vier Tage, die mit einem Grillfest abgeschlossen wurde. Mit Spiel, Grillen, Ostergeschichten und „Eierhetzeln“ wurden die anstrengenden Tage aufgelockert.

Der Dank gilt allen Kindern, die sich in den Osterferien für die Naturerhaltung und den Landschaftsschutz eingesetzt haben. Ein Lob geht auch an die Eltern für ihre Mitarbeit und täglichen Überraschungen. Die Pflanzaktionen wurde von den Gartenfreunden Fichtenberg in lehrreicher Weise durchgeführt, dafür herzlichen Dank. Die Pflanzaktion am Rotufer bereitete den Kindern keine Schwierigkeiten, aber ohne die Mithilfe von Erwachsenen hätte man die Löcher für die Obstbäume nicht geschafft. Der schwere Lehmboden brachte selbst die Erwachsenen ins Schwitzen. Ein weiter Dank gilt dem Bauhof und der GHS für die Stellung von Werkzeugen und Benützung des Werkraums. Beim Grillfest wurde festgestellt, dass die Kinder sich nächstes Jahr wieder für eine Wiederholung der Aktion zu Verfügung stellen.





## Unsere Grund- und Hauptschule feierte 50-jähriges Jubiläum

Mit einem Schulfest unter dem Motto „Dschungel – lebendig – vielfältig- vom Kahlschlag bedroht“, wurde das 50-jährige Schuljubiläum am 17.04.2010 gefeiert.

Freitagabend fand eine kleine Feierstunde mit geladenen Gästen statt und ein eigens hierfür gegründeter Schüler-Eltern-Lehrerchor trug zur musikalischen Umrahmung bei.



Der Samstag begann mit einem Festgottesdienst und stand dann anschließend ganz unter dem Motto „Mitmachen – Schauen – Genießen“. So war auf dem Sportplatz ein Spieleparcours aufgebaut, in den Klassenzimmern konnten sich die Kinder und Besucher künstlerisch betätigen oder kulinarische Köstlichkeiten genießen. Verschiedene Dokumentationen, Vorführungen der Schülerinnen und Schülern in den Klassenzimmern sowie die Musicalaufführung „Das Dschungelbuch“ (hier platzte die Gemeindehalle beinahe aus allen Nähten) trugen zu einem sehr abwechslungsreichen Programm bei.



Gottesdienst



Aufführung Dschungelbuch



Spieleparcours



## **Verabschiedung von Herrn Albrecht Schmidt als Waagmeister für Mittelrot**

Bei der Teilortversammlung in Mittelrot am 19.04.2010 wurde Herr Albrecht Schmidt als Waagmeister für Mittelrot verabschiedet.

Bürgermeister Miola dankte Herrn Schmidt für die langjährige Übernahme des Amtes sowie für die vorschriftsmäßige und gewissenhafte Ausführung und überreichte Herrn Schmidt eine Urkunde sowie einen Gutschein. Sein Nachfolger ist Joachim Weber-Amann.



## **LQN - Johannes Brandl aus Österreich berichtet über Zeitbank 55 +**

Auf Einladung des Arbeitskreises „Miteinander und füreinander leben in Fichtenberg“, berichtete am 20.04.2010 Johannes Brandl, der vor 4 Jahren maßgeblich an der Gründung der ersten Zeitbank 55 + beteiligt war, über seine bisher gemachten Erfahrungen.



## **Mai 2010**

### **Besuch des Landtagsabgeordneten Helmut W. Rüeck in Fichtenberg**

Am Montag, dem 03.05.2010 besuchte unsere Gemeinde der Landtagsabgeordnete Helmut W. Rüeck, um sich über den Stand der einzelnen Baumaßnahmen der Gemeinde zu informieren. Bei einer Ortsbegehung zusammen mit Bürgermeister Miola konnte er sich von den Baufortschritten überzeugen.





Helmut W. Rüeck mit Bürgermeister Roland Miola.

## **Standortsuche für Schülerkunstwerke**

### **Ein Platz für Schülerkunst**

Die Fichtenberger Ortseingänge sollen künftig mit Schülerkunstwerken geschmückt werden. Zusammen mit den Jungkünstlern, Gemeinderäten, Vertreter der Gartenfreunde, der Verwaltung und des Regierungspräsidiums wurden mögliche Standorte an der neuen Umgehungsstraße genauer unter die Lupe genommen.



Jungkünstler, Lehrer, Gemeinderäte, Vertreter der Gartenfreunde, der Verwaltung und des Regierungspräsidiums.

## **Sanierung und Erweiterung Kindergarten**

Die Sanierungsarbeiten im Kindergarten machen Fortschritte, die nicht zuletzt auch ein Verdienst der mithelfenden Eltern sind.



Tatkräftig wird die Sanierung durch die Eltern unterstützt.  
Bild: Karl-Heinz Rückert, Rundschau

## Verabschiedung von Bauhofmitarbeiter Kurt Noller in den Ruhestand

Am 27. Mai 2010 verabschiedete Bürgermeister Miola Herrn Kurt Noller in einer Feierstunde aus seinem Dienst bei der Gemeindeverwaltung.



## LQN - Vereinsgründung "Zeitbank 55+Fichtenberg"

Am Freitag 28. Mai 2010 wurde unser neuer Verein "Zeitbank 55+Fichtenberg" gegründet.



## 40. Pfingstjugendfußballturnier der Sportkameradschaft Fichtenberg e.V.

An 4 Tagen feierte die SKF bei herrlichem Wetter harmonisch und erfolgreich ihr Jubiläum. TSV Obersontheim Pokalsieger 2010 bei der A-Jugend und der FC Oberrot bei der B-Jugend.



Gesangseinlage "kleine Fußballspieler"



## **Finnische Praktikanten in Fichtenberg**

Vom 26.04.2010 bis zum 16.05.2010 waren wieder zwei Praktikanten von der Sicherheitsschule aus Liminka, Finnland in Fichtenberg.



Joonas (Praktikant bei der  
Feuerwehr Schwäbisch Hall)  
und Maria (Praktikantin im  
Gasthaus Krone)

## **Juni 2010**

### **Handels-, Gewerbe- und Selbständigenverein Fichtenberg e.V.**

Bei seiner letzten Hauptversammlung am 09.06.2010 wurde der Name des Handels-, Gewerbe- und Selbständigenvereins Fichtenberg in „DorLe“ = Dorf-Leben umbenannt und zukünftig unter dem LQN-Arbeitskreis 1, Nahversorgung, fortgeführt.



Martin Stein, Margarete Wagner

### **Der Stiftungspreis 2010 wurde am 13. Juni 2010 Dorothea und Gerhard Rieger verliehen**

Beim Schützenfest wurde das Ehepaar Rieger für seinen Einsatz im Gemeindeleben und für die Bürger vom Stiftungsrat ausgezeichnet.

Vom Stiftungsratsvorsitzenden Bürgermeister Miola wurde hervorgehoben, dass sich das Ehepaar Rieger in seiner Freizeit vor allem in sozialen Belangen in Vereinen und Kirche ehrenamtlich engagiert. Dieser Einsatz kommt dem Gemeindeleben und allen Bürgern im besonderen Maße zugute. Mit dem Glückwunsch verband er den Wunsch, dass das Ehepaar Rieger auch künftig aktiv bleibt und weitere Projekte anstoßen kann.



## Sonnwendfeuer am 19. Juni 2010

Am 19.06.2010 fand wieder das traditionelle Sonnwendfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Fichtenberg und des Heimat- und Kulturvereins Fichtenberg e.V. am Spielplatz bei der Anglerhütte statt.



Fackelzug der Kinder

## Juli 2010

### 25-jähriges Dienstjubiläum im Rathaus



In kleinem Rahmen wurde Frau Edeltraud Merz zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum gratuliert und für ihre zuverlässige Arbeit als Amtsbotin der Gemeinde gedankt.

### Bildspende für Gemeindearchiv

Frau Marianne Hübner überreichte Herrn Bürgermeister Miola eine beinahe 100-jährige Fotografie des Krieger- und Veteranenvereins anlässlich einer Fahnenweihe von 1914. Das Bild ist sehr gut erhalten und wird im gemeindlichen Archiv unter ihrem Namen aufgenommen. Bürgermeister Miola bedankte sich bei Frau Hübner.



Frau Marianne Hübner und Bürgermeister Miola



**„Tag der offenen Tür“ am 18. Juli 2010 im Rathaus, Feuerwehrgerätehaus mit Bauhof und Kindergarten nach deren abgeschlossenen Sanierung/Erweiterung der Einrichtung.**



Empfang und Eröffnung beim Bauhof.

Die Gesamtkosten beim Bauhof beliefen sich auf ca. 343.360.- Euro. Hierzu erhielt die Gemeinde einen Zuschuss vom Landessanierungsprogramm in Höhe von 85.198.- Euro.

Bei der Rathaussanierung ergaben sich Kosten von ca. 143.618.- Euro. Die Förderung vom Landessanierungsprogramm betrug 86.180.- Euro.

Im Kindergarten



Gruppenaufnahme mit den Eltern, welche durch viele Eigenleistungen zusammen mit dem Hausmeister und den Handwerkern die Räume funktionsgerecht umgebaut und gestaltet haben.



Zum Abschluss der Sanierungsarbeiten und des Kindergartenjahres bedankte sich der Elternbeirat mit einer Baumspende. Die Linde wurde vor dem Kindergarten gepflanzt.

Bei der Kindergartensanierung fielen Gesamtkosten von ca. 181.960.- Euro an. Hierzu gab es einen Zuschuss vom Landessanierungsprogramm in Höhe von 48.028.- Euro, einen Zuschuss vom Bund Kinderbetreuung in Höhe von 20.000.- Euro und die Eigenleistungen der Eltern konnten mit 10.000.- Euro beziffert werden.

### **Verabschiedung von Frau Hildegard Traub und Frau Andrea Peth in der Grund- und Hauptschule Fichtenberg**

In einer kleinen Feierstunde überreichte Bürgermeister Miola Frau Hildegard Traub und Frau Andrea Peth im Namen der Gemeinde ein Geschenk, da sich beide nicht nur innerhalb der Schule, sondern auch bei der Gemeinde weit über das übliche Maß hinaus verdient gemacht hatten.

Die Schulleitung dankte den beiden Lehrerinnen in der Feierstunde ganz herzlich für die engagierte und erfolgreiche Arbeit an der GHS Fichtenberg.



Bürgermeister Miola und Frau Traub



Bürgermeister Miola und Frau Peth

### **Premiere Freilichttheater am Fichtenberger Marktplatz**

Das Tournée-Theater aus Hamburg, das alljährlich in Fichtenberg zu Gast ist, startete dieses Jahr erstmals mit einer Freilichtaufführung am Freitag, 30.07.2010 auf dem Fichtenberger Marktplatz mit ihre Komödie und Chansonvorträgen "Auf die Plätze - Fertig - Rolf!".



Bürgermeister Miola begrüßt die zahlreichen Theaterbesucher



Am Samstag, 31.07. widmete sich das Theaterensemble in der Gemeindehalle wieder der klassischen Theaterkunst mit ihrem Stück "Die Leiden des jungen Werther".



Die Leiden des jungen W. (Bild Karl-Heinz Rückert)

### Sanierung der Straße "Im Brühl"

Die Baustelle wurde am 13.07.2010 eingerichtet und mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen.



### August 2010

#### Anlegung der Parkplätze in der Schulstraße



Die Treppe und der Verbindungsweg von der Erlenhofer Straße zur Schulstraße bestehen nicht mehr.



Die Arbeiten an den Parkplätzen sind in vollem Gange. 17.09.2010



Die Parkplätze sind fertig gestellt.

## September 2010

### LQN - Kulturtreffpunkt „Scheuer“

Bei einem Weißwurstfrühstück am 05.09.2010 konnte sich die interessierte Bevölkerung über geplante Maßnahmen zum Erhalt der Scheuer informieren und zur Mitarbeit in ausgelegte Listen eintragen.



### Ferienbetreuung in der Gemeinde Fichtenberg

Dieses Jahr fand erstmalig eine Ferienbetreuung ab der 3. bis zur letzten Sommerferienwoche in Fichtenberg statt.





## Rückblick zum Ferienprogramm 2010

23 Mitmachangebote beinhaltete das diesjährige Ferienprogramm. Organisator Konrad Mandl bedankte sich im Namen aller teilnehmenden Kinder für die interessanten, abwechslungs- und lehrreichen Angebote, die die Vereine, Institutionen, Gruppen und Einzelpersonen den Kindern angeboten haben. Toll ist es, dass immer wieder Personen, Gruppen und Vereine neu hinzukommen und somit das Programm mit neuen Angeboten vielseitiger und interessanter machen. Besonderer Dank gilt auch unseren Förderern und Spendern.

Nachfolgend einige Bilder zu den verschiedenen Programmangeboten:



Wilhelma -Informationsfahrt-



Fichtenberger Ortsrätsel



Wir suchen - Millionen Jahre alte Fossilien



Fledermausexkursion

Backen in der Bäckerei Wagner



Ganz herzlichen Dank unserem vorbildlichen Initiator des Ferienprogramms Herrn Konrad Mandl.

## Neues Buswartehäusle im Erlenhof

Anfang September arbeitete unser Bauhofteam mit den Freiwilligen vom Erlenhof an dem neuen Buswartehäuschen. Da die Substanz des alten Häuschen marode war, konnte dieses nicht mehr saniert und ausgebaut werden. Das Neue ist jetzt größer und die Wartenden sind bei Niederschlag geschützt, auch die Pflasterfläche davor wurde vergrößert.



## Neues Spielgerät im Kindergarten

Eines der stärksten Grundbedürfnisse der Kinder ist Bewegung. Kinder wollen toben, laufen, springen und Grenzen erforschen. Dazu gehört als eines der wichtigsten Elemente das Klettern! Im Zuge dessen hat der Kindergarten Fichtenberg für den neu bestehenden Kleinkindbereich ein Klettergerät für die unter drei jährigen angeschafft. Die Kleinsten der Kindergartenkinder nahmen das Angebot mit viel Freude an.



## Vereinsbesprechung 2010

Zu der diesjährigen Vereinsbesprechung konnte Bürgermeister Miola dem Projekt „Der Weg“ von Frau Emilie Siegel und Frau Hedwig Wolf und dem Projekt „Fichtenberger Ferienprogramm“ eine Urkunde des Regierungspräsidiums Stuttgart überreichen. Beide Projekte beteiligten sich beim Wettbewerb zur Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen im Jahr 2010 und erhielten als Dank für die Teilnahme eine Urkunde vom Regierungspräsident Johannes Schmalzl.



Herr Mandl erhielt die Urkunde für das Projekt "Fichtenberger Ferienprogramm".



Frau Siegel und Frau Wolf -in Abwesenheit- erhielten die Urkunde für das Projekt "Der Weg".



**Oktober 2010**

### **50-jähriges Jubiläum CDU-Ortsverband Rottal**

Zusammen mit Landespolitikern wurde das 50-jährige Jubiläum am 01.10.2010 in der Kultur- und Festhalle in Oberrot gefeiert. Der Männergesangsverein Oberrot trug zur musikalischen Umrahmung bei.



### **Dienstjubiläum im Rathaus**

Bei einer kleinen Mitarbeiterfeier konnte Bürgermeister Miola Frau Ellen Mai zu zwei besonderen Ereignissen gratulieren.

Zum einen feierte Frau Mai ihr 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst und zum anderen wurde sie ab 01. Oktober 2010 zur Standesbeamtin bestellt.



### **30 Jahre Musikverein Fichtenberg e.V. und 20 Jahre Partnerschaft zu Fichtenberg/Elbe**

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens fanden in den Teilorten übers Jahr verteilt Platzkonzerte statt. Ein Sternmarsch wurde am Maifestwochenende über den Marktplatz veranstaltet. Am traditionellen Weinfest waren die Musikfreunde aus Fichtenberg/Elbe zu Gast und es wurde zusammen mit ihnen auch die 20 Jahre bestehende Partnerschaft gefeiert.



Sternmarsch auf dem Marktplatz



Begrüßung der Musikfreunde aus Fichtenberg/Elbe im Rathaus



Samstagabend fand mit einem abwechslungsreichen Programm der Jubiläumsabend statt.



## LQN – Transnationaler Austausch in Österreich

Vom 14. – 16.10.2010 begab sich die Leader-Limesregion zusammen mit den Leaderregionen des Schwarzwaldes auf Exkursion nach Österreich, um sich über Modelle der Nahversorgung und Daseinsvorsorge zu informieren, auszutauschen und sich Impulse für die LQN-Arbeit in den eigenen Gemeinden zu holen.



Hier im Gespräch mit Herr Sieghartsleitner, dem Urvater des LQN-Gedankens

## Rückblick 12. Geologische Wanderung mit Prof. Dr. Theo Simon

Dem Regen trotzend begab sich am 16.10.2010 eine interessierte Gruppe zusammen mit Prof. Dr. Theo Simon auf die schon zur Tradition gewordene Geologische Wanderung. Wieder sehr interessant und lebendig erläuterte Prof. Dr. Simon die unterschiedlichen harten Gesteine östlich von Michelbächle und Mittelrot.



Prof. Dr. Theo Simon mit Frau Margarete Simon. (Bild: Jörg Götz)

## Schülerkunst an Fichtenbergs neuer Straße

Am 11.10. 2010 erfolgten die ersten Schritte zur Umsetzung des Kunstprojekts der Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschule Fichtenberg. Gartenfreundevorsitzender Dr. Thomas Weiler beschrieb nochmals den langen Weg der Idee und der Suche nach einem geeigneten Standort. Ein Modell des Ortswappens soll künftig die Ortseingänge zieren. Unterstützt wird die Maßnahme durch die Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Schwäbisch Hall – Crailsheim, der Landkreisstiftung und der Bürgerstiftung Fichtenberg.



## Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses



In der KW 37 wurde mit dem Umbau des Feuerwehrgerätehauses begonnen



**Am 23.10.2010 fand die Abschlussbesichtigung der Baumaßnahme Straßensanierung, Kanalinstandsetzung, Wasserleitungsauswechslung, Verlegung Bushaltestelle im Bereich Lindenstraße/Amselweg zusammen mit den Anwohnern, Gemeinderat und Verbandsbauamt Gaildorf statt.**





**NOVEMBER 2010**

### **LQN – Kernteamsitzung**

Bei seinem letzten Treffen im Jahr 2010 hat das Kernteam am 9.11.2010 nochmals aktuell berichtet.

**Bereich AK 1, Nahversorgung, Infrastruktur** (Ansprechpartner Martin Stein, Tel.: 3848) : Herr Stein teilte mit, dass das Nahversorgungskonzept als online-Spiel in der Planung ist. Eine Finanzierung von Hard- und Software über LEADER-Projekte wird geprüft.

**Bereich AK 2, Freizeit, Tourismus, Sport** (Ansprechpartner Markus Rieger, Tel: 919673): Die Projekte Bolzplatz und Scheuer sind in Planung.

**Bereich AK 3, Jugend/Zukunft** (Ansprechpartner Klaus Horny, Tel.: 5841): Herr Horny sprach die Gemeindebibliothek an, die wie geplant betreut wird. Ein Malwettbewerb ist in der Schule geplant.

**Bereich AK 4, Miteinander und füreinander leben in Fichtenberg** (Ansprechpartner Monika Stroh, Tel.: 7302):

Frau Stroh teilte mit, dass der Handarbeitskreis mit ca. 12 Personen läuft.

**Bereich AK 5, Öffentlichkeitsarbeit** (Ansprechpartner Hermann Wagenblast, Tel.: 23290): Die Stammtischtreffen wurden angesprochen.

Die geplante Großveranstaltung, an der sich die einzelnen Arbeitskreise präsentieren können ist am **Samstag, den 21.05.2011** im Rahmen des Maifests des Musikvereins Fichtenberg geplant. Angedacht sind neben der Präsentation der Arbeitskreise ein Nahversorgermarkt, Flohmarkt und Kinderflohmarkt.

### **Ehrennadel in Silber für Bürgermeister Roland Miola**

Bei der Kreisverbandsversammlung am 10.11.2010 des Gemeindetags Baden-Württemberg wurden Bürgermeister Roland Miola aus Fichtenberg und Bürgermeister Jürgen Silberzahn aus Wolpertshausen mit der Ehrennadel in Silber des Gemeindetags Baden-Württemberg für 20 Jahre kommunales Wirken und Engagement ausgezeichnet. Der Vorsitzende des Kreisverbands, Bürgermeister Kurt Wackler aus Satteldorf, überreichte die Ehrennadel samt Urkunde und würdigte die erfolgreiche Arbeit der beiden Kollegen.



## Blutspenderehrung

In der Sitzung vom 12.11.2010 konnten wieder Blutspender für 10, 25, 50 und sogar 75 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden geehrt werden.



## 25 Jahre Dorfgemeinschaft Erlenhof

Ausgiebig wurde am 13.11.2010 das Jubiläum gefeiert. Die Gemeindehalle war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Gäste wurden mit einem sehr abwechslungsreichen 4 1/2-stündigen Programm bestens unterhalten.



Bürgermeister Miola und Vorstand Martin Widmann (Bild Karl-Heinz Rückert)



Gründungsmitglieder der Dorfgemeinschaft Erlenhof (Bild Karl-Heinz Rückert)



## **Sparkassenstiftung überreicht Anerkennungspreis an Gustl Wörner für die Erforschung und Bewahrung historischer Möbelbemalung**

Die Sparkassenstiftung vom Landkreis Schwäbisch Hall hat die Preisträger ihres Heimatpreises 2010 in einer Feierstunde am 15.11.2010 im Crailsheimer Sparkassenforum ausgezeichnet und geehrt. Insgesamt haben sich 23 hervorragende Arbeiten um den Preis beworben. Herr **Gustl Wörner** aus Fichtenberg wurde für die Erforschung und Bewahrung historischer Möbelbemalung mit einem Anerkennungspreis bedacht, der in dieser Veranstaltung unter Anwesenheit seiner Familie, Gemeinderat Walter Häfele und Bürgermeister Roland Miola übergeben wurde.



## **Mit einem „Knigge-Seminar“ für Auszubildende aus verschiedenen Berufsfeldern setzte der Ausbildungsverbund Oberes Murrthal sein erfolgreiches Wirken im Bürgersaal des Fichtenberger Rathauses fort.**

Vorwiegend Auszubildende im ersten Ausbildungsjahr fanden sich am 19.11.2010 pünktlich und sichtlich gespannt im Bürgersaal in Fichtenberg ein. Bürgermeister Roland Miola empfing die 14 Auszubildenden höchst persönlich und bekundete seine Freude darüber, dass dieses Seminar in seiner „gute Stube“ stattfindet.



## **Bürgerstiftung verleiht Anerkennungspreise im Bürgersaal**

Am 25.11.2010 wurden von der Bürgerstiftung 6 Anerkennungspreise verliehen. Dies war die zweite Veranstaltung dieser Art. Die Preise bekamen Personen, die herausragende Leistungen auf dem kulturellen, sportlichen, sozialen und wirtschaftlichen Feld vollbracht und Fichtenberg dadurch in besonderer Weise bekannt gemacht haben. Ihre Vorbildfunktion wurde durch eine Urkunde und einen Geldpreis gewürdigt.



v.l.n.r.: Helmut Stroh (Stiftungsrat), Dr. Wolfgang Schütt (Stiftungsrat), Horst Kleinknecht (Stiftungsrat), Albrecht Schmidt (Preisträger), Konrad Mandl (Stiftungsrat), Ernst Koch (Preisträger), Michael Sonner (Preisträger), Kurt Noller (Preisträger), Bürgermeister Miola, Klaus Wohlfarth (Preisträger), Samira Hösl (Preisträgerin), Walter Feucht (Stiftungsrat)

## **Dezember 2010**

### **20 Jahre Singkreis**

Mit einem Konzert am 3.12.2010 feierte der Singkreis des Gesangvereins Fichtenberg e.V. sein 20-jähriges Bestehen in der Gemeindehalle.





## Generalversammlung Feuerwehr

Am 04.12.2010 konnten bei der Generalversammlung verdiente Feuerwehrkameraden geehrt und befördert werden. Für 25 Jahre aktiven Dienst erhielt Martin Schmidt das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber. Für seine großen Dienste bei der Feuerwehr wurde Albrecht Schmidt geehrt und Eugen Ickinger wurde für 39 Jahre aktiven Dienst von Bürgermeister Roland Miola gedankt.



Die Geehrten und Beförderten der Freiwilligen Feuerwehr.

Zum Oberlöschmeister wurde Volker Traub befördert, zum Hauptfeuerwehrmann Ulf Schmidt, Mike Steinle und Sven Steinle; zum Oberfeuerwehrmann Konstantin Debus, Wolfgang Noller, Michael Quintus und Bernd Schmulbach; zur Feuerwehrfrau Caroline Dix und zum Feuerwehrmann Stephan Braun, Alexander Kühnle, Jonas Lindner, Mathias Maier, Ralf Munz, Lukas Reske, Martin Stein. Klaus Schmidt wurde zum Hauptbrandmeister befördert.

## Denkmalgeschütztes Haus in der Erlenhofer Straße

Mit einem Tag der offenen Tür am 05.12.2010 wurde das denkmalgeschützte, renovierte und erweiterte Haus in der Erlenhofer Straße der Öffentlichkeit vorgestellt. Ansprachen von Bürgermeister Miola, Bauherr Höfer und Bauhistoriker Schäfer stellten die Historie des Hauses dar.

Der Musikverein unterhielt die Interessierte mit einem Platzkonzert. Kaffee, Kuchen und Glühwein wurden durch den Verein „Zeitbank 55 + e. V.“ angeboten.



**Am 09.12.2010** konnten die Fichtenberger Bürgerinnen und Bürger auf dem Marktplatz 10 Jahre Gasversorgung feiern. Die EnBW-ODR informierte mit ihrem ODR-Infomobil hierbei bereits am Nachmittag über neue Innovationen und Zählertechnologien rund um den Energieverbrauch. Ab 18.00 Uhr diente das Info-Mobil als Schutz für die Redner Herr Prokurist Bernhard Palm von der EnBW-ODR und Herrn Bürgermeister Miola, sowie für den Musikverein Fichtenberg e.V., der die Besucher mit seinen weihnachtlichen Weisen festlich einstimmte. Gerne nahm man den wärmenden Glühwein, in den eigens für Fichtenberg gespendeten Tassen der EnBW-ODR an, um sich daran zu erwärmen. Zum Schluss wurde feierlich die Jubiläumsgasfackel durch Bürgermeister Miola und Herr Palm entzündet. Neben Glühwein konnte man sich mit Fleischkäswecle stärken. Der Erlös des Verkaufs wird der Bürgestiftung Fichtenberg zugeführt



## **Ortsumfahrung L 1066**

Die Ortsumfahrung Fichtenberg ist mit einem Investitionsvolumen in Höhe von etwa 16 Millionen Euro eine der größten und umfangreichsten Baumaßnahmen im Landkreis Schwäbisch Hall. Neben dem Straßenbau werden zwei Bahnübergänge beseitigt und mehrere Brückenbauwerke hergestellt sowie Gewässer und Sportplätze verlegt. Bei der Gesamtmaßnahme handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landes Baden - Württemberg, der Deutschen Bahn, der Bundesrepublik Deutschland und der Gemeinde Fichtenberg.



Mit der Baumaßnahme wurde am 24. November 2006 begonnen. Die neue L 1066 wird zukünftig im Westen oberhalb des jetzigen Bahnüberganges an die bestehende Landesstraße aus Richtung Murrhardt angeschlossen. Von dort führt sie nördlich des Wohngebietes Mühläcker vorbei zu der bereits fertig gestellten Kreuzung mit der Tälestraße. Weiter im Osten wird die neue Straße im Bereich des Gewerbegebietes Obere Riedwiesen wieder an die bestehende L 1066 angeschlossen. Die L 1050 aus Richtung Oberrot wird über das neue, im vergangenen Jahr fertig gestellte Brückenbauwerk an die Umgehungsstrasse angeschlossen. Zum Ende des Jahres werden die Vorbereitungen für den Anschluss an der L 1050 und auch der Bahnhofstraße getroffen. Die L 1050 muss auf die Höhe der neuen Brücke geführt werden.

#### Maßnahmen der DB AG und Gemeinde

Nach Abschluss der oben genannten Baumaßnahme wird die Deutsche Bahn AG eine neue Unterführung im Bereich des jetzigen innerörtlichen Bahnüberganges herstellen. Bereits im letzten Jahr hat die Gemeinde Fichtenberg eine weitere Brücke über die Rot erstellt, mit der das Gewerbegebiet Langwiesen im Westen der Umgehung an die künftige L 1066 angeschlossen werden soll

#### Der Straßenbau zur Verbindung der Brücken ist in vollem Gange



10. Juni 2010 Blick zur Zufahrtsbrücke für die Fa. Scholz Recycling AG & Co.KG



Wir befinden uns hier in der Ortsmitte, links die "Mühläckersiedlung" -auf dem Bild nicht zu sehen-, hier wurden entlang der neuen Trasse in den vergangenen Wochen die Lärmschutzwände aufgestellt. 08.09.2010



Die Fußgängertunnelröhre wurde eingelegt. 08.09.2010



Die Ampelanlage ist fertig gestellt und der Verkehr wird auf Kreuzung Tälstraße verteilt.

## **Beseitigung Bahnübergang Rathausstraße**

Die Beseitigung des Bahnübergangs in der Rathausstraße ist neben der Ortsumfahrung eine weitere Großbaustelle in der Gemeinde Fichtenberg. Wie wichtig diese Maßnahme ist, hat sich durch den tragischen Unfall am 30.09.2005 gezeigt. Die Kreuzungsvereinbarung wurde im Jahr 2007 von allen Beteiligten unterschrieben. Der Bund, die Deutsche Bahn AG und die Gemeinde Fichtenberg teilen sich die Baukosten (gesamt: ca. 3.919.680.- Euro) zu je einem Drittel. Für den Anteil der Gemeinde (ca. 1.306.560.- Euro) erfolgt ein Zuschuss aus Mitteln des Entflechtungsgesetzes. Zunächst wird eine Bahnunterführung östlich des Gewerbegebiets gebaut. Über sie wird die künftige Straße von der Kronmühlenkreuzung an den Weg beim Friedhof angeschlossen. In diesem Zusammenhang folgen weitere Umbauten im Bereich der Schulstraße, in die auch die Bahnunterführung für Fußgänger an der Rathausstraße künftig einmündet. Durch diese Maßnahme wird sich in Verbindung mit der Fertigstellung der Umgehung der L 1066 eine positive Qualitätsveränderung für den Ort ergeben.

Am Dienstag, den 16. März 2010 erfolgte der Spatenstich für die Baumaßnahme zur Beseitigung des Bahnübergangs Rathausstraße.

Bei der Baustelle wird zunächst eine Bahnunterführung östlich des Gewerbegebiets „Obere Riedwiesen“ erstellt, über die künftig die Straße von der Kreuzung bei der Kronmühle an die Neue Straße beim Friedhof angeschlossen wird.



Von links nach rechts:

Bauhofleiter Thomas Munz, stellv. Bürgermeister Walter Häfele, Paul-Michael Schädel und Markus Wodopia von der Bahn AG, Stefan Peller von der Baufirma Georg Eichele, Ingenieur Gert Rebmann vom Ingenieurbüro Riker+Rebmann und Verbandsbaumeister Manfred Sonner



Es wurde tüchtig gearbeitet, hier ist der Vergleich sichtbar (siehe Bild oben!).



Blick vom Gewerbegebiet "Obere Riedwiesen" in Richtung L 1066.



Blick zum Gewerbegebiet „Obere Riedwiesen“

### **Rückbau des Bahnübergangs in der Rathausstraße**

Am 02.08.2010 begann die Firma Leonhard Weiss im Auftrag der Deutschen Bahn Projektbau GmbH mit dem Rückbau des Bahnübergangs in der Rathausstraße.

Das bedeutet, dass der Bahnübergang in der Rathausstraße ab Anfang August 2010 in der Zukunft nicht mehr befahren werden konnte. Mit dem geplanten Bauende am 31.12.2011 wird die Fußgängerunterführung fertig gestellt sein.



Die Maßnahmen wurde begonnen - Aufnahme vom 13.08.2010



Der Aushub geht voran, damit die Wände nicht einstürzen, werden diese mit Holzstämmen gesichert. Aufnahmen vom 16.09.2010.



Baustelle Dezember 2010

### **Schlusswort:**

Gerade die Diskussion um „Stuttgart 21“ verbunden mit Demonstrationen haben gezeigt, dass unsere Bevölkerung in unsere Prozesse aktiv mit einbezogen werden will und auch gerne daran teilnimmt. Dies war auch Intension der seit Jahren vorgenommenen Aktivitäten in der Gemeinde, bei der wir eine stetige Entwicklung ersehen können, die im Rahmen von „Lebensqualität durch Nähe“, aktive Mitarbeit unserer Bevölkerung, Zuarbeit von beteiligten Gruppen, Institutionen, Kirchen und Vereine, zu einer lebenswerteren Atmosphäre in unserer Gemeinde führt. Bedanken möchte ich mich deshalb bei all diesen Personen, die vor allen Dingen vielfach ehrenamtlich in Vereinen, Institutionen und Organisationen für unsere Gemeinde und für ihre Familien ihre Freizeit opfern und unsere Freizeit sinnvoll gestalten. Es zeigt sich, dass in Fichtenberg nicht nur unsere Jugend einen Stellenwert hat, sondern dass es auch lebenswert ist, hier zu wohnen, zu arbeiten und den Lebensabend zu verbringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes, besinnliches und beschauliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2011 vor allen Dingen Gesundheit und weiterhin Interesse an Ihrer Gemeinde.

Ihr Roland Miola, Bürgermeister

Wir danken Herrn Karl-Heinz Rückert und Herrn Richard Färber für die Bilder.